

Information zur Glaskörpererkrankung

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie leiden seit einiger Zeit am rechten und/oder am linken Auge an lästigen Punkten, Flusen oder sogenannten fliegenden Mücken. Diese fliegenden Mücken und Veränderungen stören oft besonders dann, wenn man auf strukturlose Flächen schaut, schnelle Körper- oder Kopfbewegungen ausführt oder sich in psychischer Unruhe befindet. Diese Störungen oder Schlieren befinden sich in dem mit Gel gefülltem Innenraum Ihrer Augen und dort bewirken sie eine Schattenbildung auf Ihrer Netzhaut(Retina) = tanzende Punkte/Mücken.

Viele Menschen machen im Laufe ihres Lebens Bekanntschaft mit diesen schwimmenden Punkten. Besonders gerne treten diese Schlieren bei kurzsichtigen Menschen auf, hier können oft schon im Jugendalter diese Störfaktoren auftreten.

Glücklicherweise stellen Mouches volantes meist harmlose, aber ärgerliche „Altersflecken“ dar und führen nur in seltenen Fällen zu wirklichen Sehbeeinträchtigungen oder ernststen Augenschäden.

Vorgehensweisen und Sicherheitsmaßnahmen bei solchen Störungen:

Beim erstmaligen Auftreten und bei plötzlichen Veränderungen oder Verschlechterungen bekannter Trübungen, sollten Sie den Augenarzt aufsuchen, somit können zwar seltene, aber dennoch mögliche krankhafte Ursachen anderer Natur ausgeschlossen werden. Treten beispielsweise massive Schattenbildung, Blitze oder starke Sehstörungen auf, sollten Sie umgehend den Augenarzt oder eventuell auch den Notdienst der Augenärzte aufsuchen. Hier ist Eile geboten, denn hier könnte sich eine Netzhautablösung oder Blutung ankündigen, die in Frühstadien problemlos mit Laserstrahlen geheilt werden kann, im fortgeschrittenen Zustand aber operiert werden muss.

Bitte beachten Sie diesen Umstand bei der Terminvereinbarung oder dem Praxisbesuch.

Achtung, der Augenarzt benötigt für die vollständige Untersuchung des Auges eine Pupillenerweiterung durch Augentropfen. Ein Führen von Kraftfahrzeugen mit erweiterten Pupillen ist nicht erlaubt.

Therapiemöglichkeiten von Glaskörperschäden: Nach heutigen Gesichtspunkten der Augenheilkunde (Schulmedizin) können nur komplizierte, manchmal zweifache operative Eingriffe (oft mit Vollnarkose) solche Trübungen sicher beseitigen. Aufgrund dieser Tatsache können wir Ihnen nur in Ausnahmefällen als verantwortungsbewusste Augenarztpraxis ein solches Vorgehen empfehlen.

Da berechtigter Weise viele Betroffene durch diese schwimmenden Punkte stark belastet sind und oft starke allgemeine Unruhen durch die Krankheit verspüren, behandeln wir diese Störungen seit vielen Jahren erfolgreich mit Hilfe von naturheilkundlichen oder homöopathischen Mitteln. Hierzu bieten wir extra Sprechzeiten an. Vielen an Glaskörpertrübungen leidenden Patienten konnte so sicher und nebenwirkungsfrei geholfen werden. Terminvereinbarung jederzeit möglich! Bitte sprechen Sie dazu mit unseren Mitarbeitern an der Anmeldung.

Homöopathische Betreuung und die dazu notwendigen Medikamente sind jedoch nicht Teil der gesetzlichen Krankenversorgung und müssen deshalb von Ihnen selbst übernommen werden. (Die Abrechnung erfolgt nach den aktuellen Richtlinien der GOÄ!)

Ihre Augenarztpraxis